

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Veranstaltungen des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Für die Anmeldung zu den Veranstaltungen gelten die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen:

Anmeldeverfahren

Sie können sich online für die Veranstaltungen beim Deutschen Verein anmelden unter: www.deutscher-verein.de. Abweichungen von diesem Verfahren sind in der Veranstaltungsankündigung kenntlich gemacht. Pro Anmeldeformular können nur eine Teilnehmerin bzw. ein Teilnehmer für eine Veranstaltung angemeldet werden. Bei Anmeldungen für mehrmodulige Veranstaltungen muss die Teilnahme an allen Modulen gewährleistet sein. Ihre Anmeldung ist verbindlich. Die Auswahl einer Tagungspauschale ist eine Voraussetzung für die Teilnahme an einer Veranstaltung des Deutschen Vereins. Eine Übernachtung in der Tagungsstätte kann nur über die Tagungspauschale 1 gebucht werden. Kostenübernahmeerklärungen der Arbeitsstelle werden von den Tagungsstätten akzeptiert.

Anmeldebestätigung

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Eingangsbestätigung. Die Auswahl der Teilnehmenden erfolgt nach Anmeldeschluss.

Zusagen

Unmittelbar nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Zu- oder Absage. Wir bitten um Verständnis, dass wir vor Ablauf dieser Frist keine telefonische Auskunft darüber geben können, ob eine Zusage erteilt werden kann. Es besteht kein Anspruch auf Teilnahme. Die Auswahl der Teilnehmenden liegt allein im Ermessen der verantwortlichen Referent*innen der Fachveranstaltungen und wird bestimmt durch die inhaltliche Planung, z. B. Themenschwerpunkte, Auswahl der Dozent/innen und die Höhe der Teilnehmendenzahl. Dabei sind die Zugehörigkeit zur ausgeschriebenen Zielgruppe und die ausgeübte Tätigkeit Auswahlkriterien. Die Zusammensetzung der Veranstaltung zugunsten eines bundesweiten Teilnehmendenkreises sowie die bevorzugte Auswahl von Mitgliedern bzw. Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Mitgliedsverbänden können weitere Kriterien sein.

Eine Teilnahme ist nur möglich, wenn Sie sich angemeldet und eine schriftliche Zusage vom Deutschen Verein erhalten haben. Die Eingangsbestätigung der Anmeldung beim Deutschen

Verein ist keine Zusage zur Teilnahme an der Veranstaltung. Die Rechnung über die Veranstaltungskosten erhalten Sie nach der Veranstaltung. Muss eine Veranstaltung vom Deutschen Verein abgesagt werden, erfolgt die Rückerstattung der ggf. gezahlten Veranstaltungskosten des Deutschen Vereins sowie der bis dahin angefallenen Stornierungskosten der Tagungsstätte. Weitere Ansprüche aufgrund einer Veranstaltungsabsage oder -verlegung bestehen ausdrücklich nicht.

Teilnahmebeiträge

Die Teilnahmebeiträge bei Präsenzveranstaltungen teilen sich in zwei Kostenarten:

1. Sie umfassen die Veranstaltungskosten des Deutschen Vereins, die an den Deutschen Verein zu zahlen sind. Die Veranstaltungskosten sind sofort nach Eingang der Rechnung fällig.
2. Die Kosten der Tagungsstätte inkl. Unterkunft, Verpflegung, Räume und Technik einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer zahlen Sie an die Tagungsstätte direkt. Bei Tagesveranstaltungen entfallen die Kosten der Tagungsstätte. Der Deutsche Verein hat mit den Tagungsstätten für Mehrtagesveranstaltungen Sonderkonditionen ausgehandelt und folgende Tagungspauschalen vereinbart:
 - **Tagungspauschale TP 1:** inkl. einer Übernachtung, Frühstück, Mittag- und Abendessen, zwei Kaffeepausen, Getränke im Seminarraum, Raum- und Technikkosten
 - **Tagungspauschale TP 2:** inkl. Mittag- und Abendessen, zwei Kaffeepausen, Getränke im Seminarraum, Raum- und Technikkosten (ohne Übernachtung/Frühstück)
 - **Tagungspauschale TP 3:** inkl. Mittagessen, zwei Kaffeepausen, Getränke im Seminarraum, Raum- und Technikkosten (ohne Übernachtung/Frühstück/Abendessen).

Für die Dauer der Veranstaltung kann nur eine Tagungspauschale gewählt werden. Eine Übersicht der Einzelleistungen der Tagungsstätte ist aus dem Anmeldeformular ersichtlich. Die im Veranstaltungsprogramm ausgewiesenen Kosten der Tagungsstätte sind die Gesamtkosten der Tagungspauschale TP 1 für die Dauer der Veranstaltung.

Sollte aufgrund einer spät erfolgten Anmeldung kein Zimmer aus dem in der Tagungsstätte reservierten Kontingent zur Verfügung stehen, können Sie an der Veranstaltung nur teilnehmen, wenn Sie die Tagungspauschale TP 2 oder TP 3 gebucht haben.

Für Mitglieder sind die Veranstaltungskosten des Deutschen Vereins ermäßigt.

Dies gilt auch für Personen, die bei einem Mitglied des Deutschen Vereins beschäftigt sind. Die ermäßigten Veranstaltungskosten sind in den Ausschreibungen genannt. Wenn Sie Ihre Teilnahme an einer Veranstaltung absagen, ist eine schriftliche Absage beim Deutschen Verein vorzunehmen. Wir leiten Ihre schriftliche Stornierung an die Tagungsstätte weiter; diese kontaktiert Sie gegebenenfalls hinsichtlich Stornokosten. Informieren Sie uns bitte umgehend über Ihre Absage, damit ggf. noch Interessent/innen nachrücken können.

Stornierungsfristen für Präsenzveranstaltungen: Bei Absagen ab 25 Tagen vor Veranstaltungsbeginn sind 50 % der Veranstaltungskosten des Deutschen Vereins zu zahlen. Wenn Sie 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn oder später Ihre Teilnahme absagen, werden die vollen Teilnahmekosten erhoben.

Stornierungsfristen für digitale Veranstaltungen: Bei Absagen ab 14 Tagen vor Veranstaltungsbeginn sind 50 % der Veranstaltungskosten des Deutschen Vereins zu zahlen. Wenn Sie 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn oder später Ihre Teilnahme absagen, werden die vollen Teilnahmekosten erhoben.

Die Stornierungsbedingungen gelten unabhängig vom Absagegrund.

Die Tagungsstätten haben davon abweichende Stornierungsfristen, diese sind bei der jeweiligen Tagungsstätte unter <https://www.deutscher-verein.de/veranstaltungen/tagungsstaetten-1/> ersichtlich.

Informationen erteilt das Veranstaltungsmanagement

Kontakt unter den Telefonnummern: 030 62980-606/-605/-424/-419

Telefonische Sprechzeiten: Mo.-Mi. 9.00 Uhr - 14.00 Uhr, Do. 9.00 Uhr - 15.00 Uhr, Fr. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

E-Mail: veranstaltungen@deutscher-verein.de

URL: <https://www.deutscher-verein.de/veranstaltungen/>

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Berlin, den 1.2.2025